



Anlage zum Aufnahmeantrag

Datenschutz / Persönlichkeitsrechte

(1) Die BGZ erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse) unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß der Vereinssatzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen des Spielbetriebs und der Vereinsorganisation und -verwaltung.

Hierbei handelt es sich insbesondere um folgende Mitgliederdaten:

- Name und Anschrift, Geburtsdatum, Nationalität, Geschlecht,
- Bankverbindung
- Telefonnummern (Festnetz und Mobil), Mail-Adresse,
- vorherige Vereinsmitgliedschaft
- Funktion im Verein / Verband.

(2) Als Mitglied des BBV ist die BGZ verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten dorthin zu melden. Übermittelt werden an den BBV, Hanns-Braun-Straße, 14053 Berlin, Name, Geburtsdatum Nationalität und Geschlecht des Mitglieds.

Für die Beantragung eines Teilnehmerausweises (TA) beim Deutschen Basketball Bund (DBB) ist es notwendig, Name, Geburtsdatum, Nationalität, Geschlecht, und die Mail-Adresse in das dafür vorgesehene Programm des Deutschen Basketball Bundes (TeamSL) einzutragen. Für die weitere Verarbeitung dieser Daten wird eine separate Einwilligungserklärung durch den Deutschen Basketball Bund bei den Mitgliedern bzw. deren Erziehungsberechtigten erfragt.

(3) Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes Neu (insbesondere §§ 34 und 35 BDSG Neu) das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung seiner Daten. Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß § 36 BDSG Neu kann von jedem Mitglied zu jeder Zeit ausgeübt werden.

(4) Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung der Vereinssatzung stimmen die Mitglieder der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsmäßigen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung (z. B. Werbezwecken) ist dem Verein/Verband nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist oder das Mitglied eingewilligt hat. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

Die Einwilligungserklärung habe ich zur Kenntnis genommen. Der Nutzung meiner aufgeführten personenbezogenen Daten zu den genannten Zwecken stimme ich zu.

.....
(Ort, Datum, Unterschrift)